



**Leistungsverzeichnis PANDOMO® Loft**

**PANDOMO® K2, Gestaltungsfähiger Dünnschichtspachtel für den Boden**

**Oberflächenbehandlung mit PANDOMO****®  SP-SL (Steinöl), PANDOMO® SP-F (Porenfüller) und PANDOMO® SP-GS (Seidenglanz-Siegel) oder PANDOMO® SP-MS (Seidenmatt-Siegel)**

**Allgemeine Hinweise:**

**Eingesetzte Produkte:**

Über alle Produkte, die zur Herstellung des PANDOMO® Loft eingesetzt bzw. gebraucht werden,

werden dem Angebot vom Bieter Technische Datenblätter bzw. Produktdatenblätter beigelegt.

Bei Nichtabgabe der Technischen Datenblätter mit der Angebotsabgabe kann der Ausschluss von der Submission erfolgen und das Angebot wird nicht gewertet.

**Systemprodukte:**

Alle eingesetzten Produkte werden von einem Hersteller mit System-Garantie bezogen.

Dies beinhaltet auch Imprägnierungen, Versiegelungen und Oberflächenschutz.

Es darf nur genormtes und zugelassenes oder durch ein in Deutschland anerkanntes Zertifikat

nachweislich gütegeprüftes Material in Originalgebinden verwendet und eingebaut werden.

**Grundlagen:**

Für das Angebot, die beschriebenen Leistungen und die Ausführung dieses Gewerkes sind als

Grundlage die im Land der Ausführung geltenden allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie

Bestimmungen, Verordnungen, europäische und nationale Normen, Vorschriften, Richtlinien,

Merkblätter, usw. in jeweils aktuellster Fassung anzunehmen.

Insbesondere wird verwiesen auf das Merkblatt „Mineralische, dekorative Spachtelböden“,

herausgegeben vom BSR e.V. in Bonn (Mai 2013).

**Wertung:**

Für das Angebot wird das vorgegebene Leistungsverzeichnis verwendet.

Bei der Auswertung des Angebotes kann nur ein vollständig ausgefülltes Leistungsverzeichnis

berücksichtigt werden.

Alternativvorschläge in Form von Nebenangeboten sind nicht zulässig.

**Referenzen:**

Es werden vergleichbare Referenzen in Bildform und Beschreibung für die Ausführung der Leistung

vorgelegt.

Auch Ortstermine werden ermöglicht.

**Reinigungs- und Pflegekonzept:**

Die vom Hersteller des Bodenbelages im Internet zur Verfügung gestellte oder dem Angebot beigefügte Reinigungs- und Pflegeanleitung gilt für den Nutzer als verbindlich anzuwenden.

Dies muss auf die jeweilige Nutzung des Projektes abgestimmt sein.

**Untergrundvorbereitung:**

|  |  |
| --- | --- |
| Pos. ) | ...... St Herstellen von Musterplatten im Format 60x60cm,  Farbe und Struktur nach Vorgabe des Auftraggebers |
|  |  |
|  | ........... St Summe ................ |

|  |  |
| --- | --- |
| Pos. ) | ...... St Prüfen des Untergrundes, Haftzugprüfung und CM-Messung |
|  |  |
|  | ........... m² Summe ................ |
| Pos. ) | ...... m² Mechanisches Schleifen und Bürsten des Untergrundes sowie Entfernen aller losen Teile und Herstellen eines tragfähigen Untergrundes. |
|  |  |
|  | ........... m² Summe ................ |
| Pos. ) | ...... lfdm Kraftschlüssiges Verharzen von Rissen und Schwindfugen. Herstellen von Schlitzen quer zum Riss im Abstand von 25 cm mittels Trennscheibe, Einlegen von Stahlnägeln und Ausgießen mit ARDEX FB Gießharz. Nach dem Ausgießen ist die Vergussmasse mittels Spachtelmassenpulver abzustreuen. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  | ........... St Summe ................ |

|  |  |
| --- | --- |
| E.P. ) | ...... m² Position zur Erhöhung der Untergrundebenheit  Aufbringen des Voranstriches PANDOMO® PR (Voranstrich und Haftbrücke) auf den gesäuberten Untergrund. PANDOMO® PR mit Wasser 1:3 verdünnt auf den Untergrund aufbringen und Trocknung abwarten.  Danach Ausgleichen des vorgestrichenen Untergrundes mit PANDOMO® K1/K3 Schichtdicke ....... mm, vergütet mit ARDEX E 25 Kunstharzdispersion.  PANDOMO® K1/K3 ist mind. 5 mm dick aufzutragen.  Die maximale Schichtdicke beträgt 10 mm.  Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  | ........... m² Summe ................ |

|  |  |
| --- | --- |
| E.P. ) | ...... lfdm. geeigneten Randdämmstreifen liefern und einbauen.  Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  | ........... St Summe ................ |

|  |  |
| --- | --- |
| Pos. ) | ...... m² Herstellen einer Grundierung auf dem gesäuberten Untergrund mit PANDOMO® EP Lösemittelfreie Epoxidharzgrundierung. Der Anstrich erfolgt mit einer Kurzfloor-Rolle und wird im feuchten Zustand mit trockenem PANDOMO HG Hartkornsand abgesandet. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  | ........... m² Summe ................ |

|  |  |
| --- | --- |
| Pos. ) | ...... lfdm Schwundfugenprofil Edelstahl einseitiger Winkel liefern und einbauen.  Der Aufwand für Ausmessen und Einrichten von Fluchten und Linien zur Montage der Schwundfugenprofile wird zum Nachweis gesondert vergütet.  Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  | ........... lfdm. Summe ................ |

|  |  |
| --- | --- |
| Pos. ) | ...... lfdm Bewegungsfugenprofil Edelstahl zweiseitiger Winkel liefern und einbauen.  Der Aufwand für Ausmessen und Einrichten von Fluchten und Linien zur Montage der Schwundfugenprofile wird zum Nachweis gesondert vergütet.  Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  | ........... lfdm. Summe ................ |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  |  |  |  |

**Aufbringen von PANDOMO® K2, Gestaltungsfähiger Dünnschichtspachtel**

|  |  |
| --- | --- |
| Pos. ) | ...... m² Herstellen einer Spachtelung mit PANDOMO® K2, Gestaltungsfähiger Dünnschichtspachtel für den Boden **weiß**, mit einer Schichtstärke von mind. 2 mm auf einen vorbereiteten Untergrund.  Die Spachtelmasse wird mittels Glättekelle aufgetragen.  Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  | ........... m² Summe ................ |
| Pos. ) | ...... m² Herstellen einer Spachtelung mit PANDOMO® K2, Gestaltungsfähiger Dünnschichtspachtel für den Boden **eingefärbt**, mit einer Schichtstärke von mind. 2 mm auf einen vorbereiteten Untergrund.  Die Spachtelmasse wird mittels Glättekelle aufgetragen.  Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  | ........... m² Summe ................ |

|  |  |
| --- | --- |
| E.P. ) | ...... m² Zulage für erhöhte Einbaustärke je **mm**, maximale Schichtstärke 4 mm.  Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  | ........... m² Summe ................ |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

**Oberflächenbehandlung von PANDOMO®  K2, Gestaltungsfähiger Dünnschichtspachtel (Imprägnierungs-System):**

|  |  |
| --- | --- |
| Pos. ) | ...... m² Polieren der PANDOMO® K2 Spachtelmasse mit einer geeigneten Schleifmaschine (z. B. Trio von Fa. Lägler)  Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  | ........... m² Summe ................ |
| Pos. ) | ...... m² Aufbringen der Öl-Imprägnierung PANDOMO® SP-SL Steinöl.  Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
| Pos. )  Pos. )  Pos. )  Pos. ) | ........... m² Summe ................    ...... m² Aufbringen einer zweiten Öl-Imprägnierung PANDOMO® SP-SL Steinöl.  Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten.  ........... m² Summe ................  ….. m² Aufbringen der Polyurethan-Versiegelung PANDOMO® SP-PS.  Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten.    ........... m² Summe ................  ...... m² Aufbringen eines zweiten Auftrags der Polyurethan-Versiegelung  PANDOMO® SP-PS. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten.  ........... m² Summe ................  ...... m² Aufbringen eines dritten Auftrags der Polyurethan-Versiegelung  PANDOMO® SP-PS **(Notwendig falls kein PANDOMO® SP-SL verwendet wurde)**. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten.  ........... m² Summe ................ |
| Pos. ) | ...... m² Aufbringen des Porenfüllers PANDOMO® SP-F Porenfüllers  nach ca.12 Stunden Trocknung des ersten Auftrages (nicht erforderlich bei vorheriger Verwendung von PANDOMO® SP-PS).  Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  | ........... m² Summe ................ |
| Pos. ) | ...... m² Aufbringen von PANDOMO® SP-GS Seidenglanz-Siegel mit einem Lammfellwischer. Nach ca. 60 Minuten Aufbringen des zweiten Auftrages von PANDOMO® SP-GS. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
| Pos. ) | ........... m² Summe ................    ...... m² Aufbringen von PANDOMO® SP-MS Seidenmatt-Siegel mit einem Lammfellwischer. Nach ca. 60 Minuten Aufbringen des zweiten Auftrages von PANDOMO® SP-MS. Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten.  ........... m² Summe ................ |
| Pos. ) | ...... m² Aufbringen von PANDOMO® SP-CR Unterhalts- und Repairreiniger mit einem Wischmop.  Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  | ........... m² Summe ............... |
| Pos. ) | ...... lfdm Dauerelastische Versiegelung mit ARDEX SN Neutral-Silicon  Die Technischen Richtlinien des Herstellers sind zu beachten. |
|  |  |
|  | ........... lfdm. Summe ................ |
| Pos. ) | ...... Std. Facharbeiter gemäß Nachweis für z.B. Bemusterungen, Aufarbeiten und Vergießen von Fehlstellen, Anarbeiten an Rampen und Schienen usw.  Materialien wie: Harz, Sande, Vergussmassen werden nach tatsächlichem Verbrauch  unter Abrechnung ganzer Gebinde verrechnet. |
|  |  |
|  | ........... Std. Summe ................ |